

## **PRESSEMITTEILUNG**

Berlin, 18. Mai 2012

### **Verbindliche Frauenquote in Aufsichtsräten:**

**Stellungnahme des Deutschen LandFrauenverbandes zur öffentlichen Konsultation der Europäischen Kommission zum unausgewogenen Geschlechterverhältnis in den höchsten Entscheidungsgremien von Unternehmen in der EU**

**LandFrauen unterstützen Prüfung politischer Optionen für zielgerichtete Maßnahmen auf EU Ebene**

„Nur so geht es: Auf nationaler Ebene haben wir die Berliner Erklärung mitinitiiert. Nun werden wir auch die zuständige EU-Kommissarin und Vizepräsidentin Viviane Reding in ihrer Initiative unterstützen. Dicke Bretter bohren wird zum Erfolg führen“, ist sich Brigitte Scherb, Präsidentin des Deutschen LandFrauenverbandes (dlv) sicher.

Überzeugt hat den Deutschen LandFrauenverband auch das Vorgehen der EU-Kommissarin. Sie habe mit dem Fortschrittsbericht ´Frauen in wirtschaftlichen Entscheidungspositionen in der EU´ im März dieses Jahres schwarz auf weiß dargelegt, dass der Gesamttrend bei der Anzahl an weiblichen Mitgliedern des höchsten Entscheidungsgremiums in den größten börsennotierten Unternehmen der EU nicht wesentlich verbessert wurde. Schlimmer noch die Einschätzung im Bericht: ´Wenn der Fortschritt im gleichen Tempo weitergeht, würde es mehr als 40 Jahre dauern, um ein ausgewogenes Geschlechterverhältnis in den Gremien der Unternehmen zu erreichen´. „So lange können und dürfen wir nicht warten“, so die Bewertung des dlv zu dieser Einschätzung.

Als Konsequenz aus dem Bericht wird nun eine öffentliche Konsultation im Themenfeld durchgeführt, die zur Bewertung der Auswirkungen möglicher EU-Maßnahmen, einschließlich gesetzlicher Maßnahmen, beitragen wird. Die Konsultation läuft noch bis zum 28. Mai 2012:  
[http://ec.europa.eu/justice/newsroom/gender-equality/opinion/120528\\_de.htm](http://ec.europa.eu/justice/newsroom/gender-equality/opinion/120528_de.htm)

„Wir setzen große Hoffnungen auf die EU-Ebene, dass sie noch im Verlauf dieses Jahres eine Entscheidung über konkrete Maßnahmen fällt. Gerne haben wir uns deshalb mit einer Stellungnahme eingebracht“, so Brigitte Scherb abschließend.

Den vollständigen Text der Stellungnahme des Deutschen LandFrauenverbandes zur öffentlichen Konsultation der Europäischen Kommission zum unausgewogenen Geschlechterverhältnis in den höchsten Entscheidungsgremien von Unternehmen in der EU entnehmen Sie dem Anhang oder der Homepage des Deutschen LandFrauenverbandes unter:  
<http://www.landfrauen.info/unsere-positionen/positionen.html>

**Pressekontakt:**

**Deutscher LandFrauenverband e.V. (dlv)**

**Ursula Zimmermann**

**Tel: 030-2844 92914**

**[zimmermann@landfrauen.info](mailto:zimmermann@landfrauen.info)**